

DSCHIHADISTISCHE UND NEO-SALAFISTISCHE NARRATIVE – PÄDAGOGISCHE INTERVENTIONEN

Zielgruppe: MultiplikatorInnen, pädagogische Fachkräfte, Fachkräfte der Offenen Jugendarbeit, Organisationen und Vereine

Dauer: 3–4 Stunden

Format: offline/online

Was verbirgt sich hinter den Begriffen islamistischer Extremismus, Dschihadismus, Salafismus, politischer Islam oder Islamismus? Was macht dschihadistische und neo-salafistische Narrative (für Jugendliche) attraktiv? Welche gesellschaftlichen Bedingungen begünstigen Prozesse der Fanatisierung? Wie können wir in der pädagogischen Praxis diesen Phänomenen begegnen?

Inhalt:

- Definitionen und Basiswissen zum Thema Dschihadismus, Salafismus, Islamismus
- Wissensvermittlung zur Anziehungskraft dschihadistischer- und/oder neo-salafistischer Narrative, Gruppen, (Online-)Propaganda
- Präventions- und Interventionsansätze

Ziele:

- Reflexion von Begrifflichkeiten, Narrativen und eigenen Haltungen
- Eröffnen von (neuen) Handlungsspielräumen im Umgang mit Jugendlichen, die mit dschihadistischen Ideologien sympathisieren
- Tools und Interventionsmöglichkeiten für die praktische Arbeit

Methoden: Inputs, Reflexionsprozesse, Erfahrungsaustausch, Diskussionen, Praxismodelle, Übungen, Arbeitsgruppen, Rollenspiele